

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	VII
Inhaltsverzeichnis .....	IX
Abkürzungsverzeichnis.....	XIII
<b>1. Kapitel: Einleitung.....</b>	<b>1</b>
A. Einführung in die Problematik .....	1
B. Begriffsbestimmungen .....	3
C. Gang der Untersuchung.....	6
<b>2. Kapitel: Die Anforderungen der Rechtsprechung an die Abzugsfähigkeit vorab veranlaßter Erwerbsaufwendungen .....</b>	<b>7</b>
A. Die Rechtsprechung des Reichsfinanzhofs.....	7
I. Die Voraussetzungen für die Abzugsfähigkeit im Einzelnen.....	8
1. Zusammenhang der Aufwendungen mit einem bestimmten „Beziehungsobjekt“.....	8
2. Ausgestaltung des Zusammenhangs zwischen Aufwendung und „Beziehungsobjekt“.....	9
a. Verknüpfung durch subjektive Elemente .....	9
b. Verknüpfung durch objektive Elemente.....	10
c. Ausreichend klarer Zusammenhang mit einer bestimmten in Aussicht genommenen Einkunftsart .....	11
3. Sonstige Voraussetzungen für normale Erwerbsaufwendungen.....	12
a. Kein Abzug von Anschaffungs- oder Herstellungskosten.....	12
b. Unmittelbarer Zusammenhang und fehlende „Liebhaberei“ .....	14
4. Zusammenfassung.....	15
II. Sonderproblem: Abzugsfähige Erwerbsaufwendungen bei Unterbrechung der Erwerbstätigkeit.....	16
B. Die Rechtsprechung des Bundesfinanzhofs .....	18
I. Voraussetzungen für die Abzugsfähigkeit vorab veranlaßter Erwerbsaufwendungen .....	18
1. Zusammenhang mit steuerpflichtigen Einkünften.....	18
2. Der Zusammenhang mit einer bestimmten Einkunftsart .....	20
a. Abweichende Rechtsprechung der Finanzgerichte .....	21
aa. Zusammenhang mit bestimmter Einkunftsquelle .....	21
bb. Zusammenhang mit Gewinneinkünften oder Überschußeinkünften .....	21
b. Nachweis des Zusammenhangs und Bedeutung des Zeitfaktors .....	23
3. Fehlender Bezug zur Beendigung oder Verhinderung der geplanten Erwerbsleistung .....	25
4. Sonstige Abzugsvoraussetzungen für „normale“ Erwerbsaufwendungen .....	27

a. Kein Abzug von Anschaffungs- oder Herstellungskosten.....	27
aa. Vergebliche Aufwendungen zur Anschaffung des Grund und Bodens .....	28
bb. Vergebliche Aufwendungen zur Anschaffung oder Herstellung eines abnutzbaren Wirtschaftsguts .....	29
(1) Vergebliche Planungskosten .....	29
(a) Grundsätzliche Nichtabzugsfähigkeit vergeblicher Planungskosten.....	29
(b) Abzugsfähigkeit vergeblicher Planungskosten bei Aufgabe konkreter Einkünftezielungsabsicht .....	30
(c) Abgrenzung zu den Herstellungskosten einer später errichteten Ersatzimmobilie .....	31
(2) Verlorene Anzahlungen.....	33
b. Ausreichender Zusammenhang/keine Liebhaberei.....	34
5. Zusammenfassung .....	35
II. Sonderproblem: Vorab veranlaßte Aufwendungen bei Unterbrechung der Erwerbstätigkeit .....	36
<b>3. Kapitel: Untersuchung der materiellen Tatbestandsvoraussetzungen für den Abzug vorab veranlaßter Erwerbsaufwendungen .....</b>	<b>39</b>
A. Kritik an den „strengen“ Abzugsvoraussetzungen der Rechtsprechung .....	39
I. Erfordernis eines Zusammenhangs mit einer bestimmten Einkunftsart .....	39
1. Fehlende Stütze im EStG .....	39
2. Verstoß gegen das Leistungsfähigkeitsprinzip .....	42
II. „Abzugsverbot“ für Beendigungsaufwendungen in der Vorbereitungsphase .....	43
III. Abgrenzung der vom Sofortabzug ausgeschlossenen Anschaffungs-/Herstellungskosten von den abzugsfähigen vergeblichen Planungskosten .....	44
1. Vergebliche Anschaffungskosten eines unbebauten Grundstücks .....	44
2. Vergebliche Planungskosten zur Herstellung eines Gebäudes .....	45
a. Verstoß gegen den Grundsatz der Einzelbewertung .....	46
b. Kritik an der Begründung des BFH .....	47
c. Kritik an der praktischen Handhabbarkeit .....	48
B. Eigener Lösungsansatz anhand der allgemeinen Definition der Werbungskosten bzw. Betriebsausgaben.....	49
I. Die einzelnen Rechtsgrundlagen und deren historische Entwicklung.....	49
II. Herleitung der einheitlichen Definition für Werbungskosten und Betriebsausgaben .....	51
III. Veranlassungszusammenhang und vorab veranlaßte Erwerbsaufwendungen.....	54
1. Die verschiedenen Rechtsansichten zum Veranlassungszusammenhang .....	55
a. „Kausaltheorien“ .....	55
b. „Veranlassungstheorien“ .....	57
aa. Maßgeblichkeit subjekter Merkmale .....	58

bb. Maßgeblichkeit subjektiver und objektiver Kriterien.....	59
c. Stellungnahme .....	61
aa. Abgrenzung der Veranlassung von der Verursachung .....	61
(1) Aussage des EStG .....	61
(2) Bedeutung des Wortsinns für die Abgrenzung zur Verursachung .....	63
(3) Auswirkungen der historischen Entwicklung vor dem EStG 1934 auf die Auslegung des Veranlassungsbegriffes .....	65
(4) Zwischenergebnis .....	65
bb. Subjektiv und objektiv geprägte Veranlassung .....	66
(1) Grundsätzliche Vorüberlegungen.....	66
(2) Die Beziehung zwischen Anlaß und Aufwendung.....	67
(3) Erwerbsbezogenheit der Veranlassung.....	68
cc. Zusammenfassung .....	70
C. Ergebnis der Untersuchung der materiellen Tatbestandsvoraussetzungen für den Abzug vorab veranlaßter Erwerbsaufwendungen .....	71
<b>4. Kapitel: Grenzziehung zwischen Privat- und Erwerbssphäre .....</b>	<b>72</b>
A. Notwendigkeit einer Grenzziehung.....	72
B. Die Bestimmung der Grenze zwischen Privat- und Erwerbssphäre .....	74
I. Annäherung an die Grenze von der Seite der Privatsphäre durch § 12 Nr. 1 EStG.....	74
II. Annäherung an die Grenze von der Seite der Privatsphäre durch § 10 I Nr. 7 EStG.....	75
1. Begriff der Berufsausbildung .....	77
a. Rechtsprechung des Bundesfinanzhofes.....	77
b. Kritik im steuerrechtlichen Schriftum .....	79
c. Stellungnahme .....	80
2. Begriff der Weiterbildung .....	81
3. Zwischenergebnis .....	81
III. Annäherung an die Grenze von der Seite der Erwerbssphäre durch Bestimmung des Beginns der (Vorbereitungsphase einer) Erwerbstätigkeit....	84
1. Bestimmung von allgemeinen Kriterien für den Beginn der Vorbereitungsphase der Erwerbstätigkeit.....	86
a. „Eröffnung des Betriebes“ i.S.d. § 6 I Nr. 6 bzw. § 7g VII EStG .....	87
b. Gewerbebetrieb iSv. § 15 II EStG .....	88
aa. Selbständigkeit .....	89
bb. Nachhaltigkeit .....	90
cc. Gewinnerzielungsabsicht.....	90
dd. Beteiligung am allgemeinen wirtschaftlichen Verkehr .....	90
ee. Keine private Vermögensverwaltung .....	91
ff. Bedeutung der einzelnen Tatbestandsmerkmale des Gewerbebetriebs für den Beginn der gewerblichen Tätigkeit .....	91
gg. Zwischenergebnis .....	92

## XII Inhaltsverzeichnis

c. Beginn der Erwerbstätigkeit bei den Gewinneinkünften .....	92
d. Übertragung der Grundsätze auf die Überschüsseinkunftsarten .....	94
2. Überprüfung der allgemeine Kriterien anhand von Beispielsfällen .....	95
IV. Zusammenfassung.....	97
<b>5. Kapitel: Das Nachweisproblem.....</b>	<b>99</b>
A. Beschreibung des Nachweisproblems .....	99
I. Grundsätzliches zur Beweislast im Besteuerungsverfahren.....	99
II. Die Notwendigkeit einer Retrospektive .....	100
B. Die Bedeutung des Verfahrensrechtes für die Lösung des Nachweisproblems .....	103
I. Untersuchung der Berichtigungsvorschriften der AO .....	103
1. Anwendungsbereich der einzelnen Korrekturvorschriften.....	104
2. Berichtigung wegen offensichtlicher Unrichtigkeit.....	104
3. Berichtigungsmöglichkeiten gemäß §§ 172 ff. AO.....	105
II. Steuerfestsetzungen ohne Bindungswirkung.....	108
1. Korrektur von Vorbehaltfestsetzungen .....	108
2. Korrektur vorläufiger Steuerbescheide.....	109
III. Bewertung der einzelnen Lösungsmöglichkeiten.....	110
IV. Anspruch des Steuerpflichtigen auf eine vorläufige Veranlagung .....	113
C. Zusammenfassung.....	115
<b>6. Kapitel: Zusammenfassung der Ergebnisse .....</b>	<b>116</b>
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>121</b>